



Jedes achte Lebensmittel, das wir kaufen, werfen wir weg. Wir alle können das ändern.

Lebensmittel sind kostbar. Dennoch verschwenden wir viele von ihnen. Bei der Ernte. Beim Transport und bei der Weiterverarbeitung, in Bäckereien, Supermärkten und Restaurants. Oder nach dem Einkauf. Jedes achte Lebensmittel, das wir kaufen, werfen wir weg. Für jeden von uns sind das pro Jahr 82 Kilogramm Lebensmittelabfall im Wert von rund 235 € , Aufs ganze Land hochgerechnet ergibt das einen gewaltigen Berg von 6,7 Millionen Tonnen. Den produzieren allein wir, die Verbraucher. Warum werfen wir so viel weg?

Wir lassen uns verführen. Wir kaufen Großpackungen, weil diese vermeintlich billiger sind. Wir kaufen mehr, als wir brauchen, weil vieles so lecker aussieht. Wir lagern unsere Lebensmittel nicht richtig. Wir werfen sie weg, weil das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist. Wir kochen mehr als wir benötigen und machen nichts aus den Resten.

Wir alle können das ändern! Es ist ganz einfach. Gehen Sie bewusster einkaufen. Notieren Sie das, was Sie wirklich brauchen, auf einem Einkaufszettel. Greifen Sie nicht bei jedem Sonderangebot zu. Lagern Sie Ihre Lebensmittel richtig und kontrollieren Sie Vorräte regelmäßig. Vertrauen Sie Ihren Sinnen, wenn das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist. Wenn das Produkt noch gut aussieht, gut riecht und gut schmeckt, ist es meistens auch noch gut. Kochen Sie nur so viel, wie Sie tatsächlich brauchen. Übriggebliebenes können Sie später aufwärmen, einfrieren oder kreativ wiederverwenden. Fangen Sie jetzt damit an. Denn Lebensmittel sind zu gut für die Tonne.

Weitere Informationen, Flyer und Broschüren zur Initiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) bietet die Umweltberatung im Stadtwerke CityShop, Salzstraße 21 (Montag 14 - 19, Dienstag bis Donnerstag 10 - 13 und jeden dritten Samstag im Monat 11 - 17 Uhr) persönlich oder telefonisch unter 02 51/4 92-67 67 sowie das Portal zum Projekt der Stadt Münster „Zu gut für die Tonne – Münster is(s)t abfallarm“ unter www.zugut fuer die tonne.muenster.de

Quelle:

Initiative des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL): Zu gut für die Tonne!